SCHALLSTADE



Freitag, 24. Januar 2014

Nr. 4/2014

Erweiterung der Park & Ride Anlage am Bahnhof Schallstadt - und Neuanlage von Parkplätzen im Bereich Käppele/Lindenstraße



Die Gemeinde Schallstadt investiert in die notwendige Erweiterung der Park – und Ride Anlage am Bahnhof Schallstadt. Zusätzlich werden direkt nachfolgend zur weiteren Entlastung der Parksituation beim Familienzentrum Käppele in der Lindenstraße, fünf neue Parkplätze angelegt.



Wie auf den Bildern zu erkennen ist, werden von der Firma Peter Hoch Pflaster- und Straßenbau GmbH aus Freiburg zweiundzwanzig neue Parkplätze neben der bereits bestehenden P&R - Anlage angelegt. Derzeit werden der Unterbau und die Entwässerungseinrichtung vollzogen.

Die Gesamtkosten für die Erweiterung und Neuanlage der Parkplätze liegen bei ca. 85.000 Euro. Für beide Projekte wurden Zuschüsse vom Land Baden-Württemberg beantragt und Zuwendungen in Höhe von insgesamt rd. 16.500 Euro bewilligt.

Voraussichtlich werden die Bauarbeiten, je nach Wetterlage, im Frühjahr 2014 abgeschlossen sein. Wegen der Baustelleneinrichtung auf der bestehenden P&R - Anlage muss mit Einschränkungen und Behinderungen gerechnet werden.

Ihre Gemeindeverwaltung

Schutz der Wassereinrichtungen während des Winters

Haben Sie schon Ihre Wassereinrichtungen winterfest gemacht? Frostgefährdete Teile der Wasserversorgungseinrichtungen sollen durch entsprechende Maßnahmen isoliert und geschützt werden.

Insbesondere ist es ratsam, Türen, Fenster und sonstige Gebäudeöffnungen, besonders bei Kellerräumen, zu schließen und abzudichten.

Gartenwasserleitungen, Wasserzapfhähne im Freien oder an Gebäuden, Bauwasserleitungen usw. müssen während der Frostzeit **abgestellt** und **entleert** werden. Für Wasserschächte im Freien empfiehlt es sich, einen Zwischenboden einzulegen und den Hohlraum zwischen diesem Boden und dem darüber befindlichen Schachtdeckel in geeigneter Weise frostsicher auszufüllen.

Es liegt im Interesse jeden einzelnen Hausbewohners, durch rechtzeitige Frostsicherung Schäden an Leitungen und damit verbundene Versorgungsunterbrechungen zu vermeiden. Die Kosten für die Instandsetzung eingefrorener Leitungen und das Auswechseln bzw. die Reparatur eingefrorener Wasserzähler gehen zu Lasten des betreffenden Abnehmers.

Bürgermeisteramt Schallstadt

- Eigenbetrieb Wasserversorgung -

Immer gut informiert.











NOTRUFE		
Polizei	110	
Polizeiposten Ehrenkirchen	07633 806180	
Polizeirevier Freiburg Süd	0761 8824421	
Feuerwehr	112	
Branddirektion Freiburg	0761 2013315	
Unfallrettungsdienst		
und Krankentransport	19222	
Giftnotruf	0761 19240	
Gas: badenova	0800 2 767 767	
Strom: Energiedienst		
Netze GmbH	07623 921818	
Wasser (nach den Dienstzeite	en)	
	0160 90166029	

ÄRZTE

Notfallpraxis für **Erwachsene**, Medizinische Uniklinik Freiburg, Hugstetter Straße 55.

Rufnummer 0761 8099800

Kinderärztliche Notfallversorgung über Kinder- und Jugendärzte Nördliches Markgräflerland. Rufnummer 0180 519292300

ZAHNÄRZTE

zahnärztlicher Notfalldienst 0180 322255541

TIERÄRZTE

tierärztlicher Notdienst 07631 6536

APOTHEKENNOTDIENSTE

Samstag, 1. Februar 2014

Zollmatten-Apotheke, Poststraße 22, 79423 Heitersheim, 07634-51 05 11

Sonntag, 2. Februar 2014

Batzenberg-Apotheke Schallstadt, Basler Straße 82, 79227 Schallstadt, 07664-6 01 80

Apotheke am Zöllinplatz, Zöllinplatz 4, 79410 Badenweiler,07632-89 15 76

VERWALTUNG

Internet: www.schallstadt.de | E-Mail: rathaus@schallstadt.de

internet: www.scnaii	stadt.de E-Mail: ratnaus@sc	nalistaat.ae	
Zentrale Sprechzeiten		07664/6109-0	
Montag, Mittwoch und Freitag		8:00 Uhr -12:00 Uhr	
Dienstag Donnerstag	7:30 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 17.00 Uhr 8.00 Uhr — 12:00 Uhr und 14:00 Uhr — 18.00 Uhr		
Bürgermeister	Jörg Czybulka	6109-31	
Sekretariat/Mitteilungsblatt	Michaela Boehm	6109-31	
	HAUPTAMT		
Leiter	Thomas Regele	6109-36	
Sekretariat	Andrea Gugel	6109-35	
Allgemeine Verwaltung	Silvia König	6109-25	
Personalamt	Evelyn Albrich	6109-23	
Ordnungsamt/Gewerbeamt	Georg Scheffold	6109-22	
Melde-, Passamt/			
Fundbüro/Soziales	Tamara Bührer	6109-21	
Standesamt/Friedhof/Rente	Caroline Vögtle	6109-24	

VERWALTUNGSSTELLE MENGEN

Ute Oettle

Eva Ehret

 Sprechzeiten

 Dienstag
 7:30 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

 Mittwoch
 9.00 Uhr – 12:00 Uhr

8.00 Uhr -12:00 Uhr und 14:00 Uhr -18:00 Uhr

RECHNUNGSAMT			
Leiter	Heribert Weirich	6109-44	
Steuern/Abgaben/Liegenschaften	Klaus Braun	6109-43	
Wassergebühren Kindergartenbeiträge	Melanie Andris	6109-42	
Gemeindekasse	Bianca Schuble	6109-40	

6109-33
0107-33
n 6109-32
6109-34
6109-29

BAUHOF Hubert Schüler 0170 6313883

Wassermeister Rainer Hanser/ Alexander Hohmuth
während der Dienstzeiten 0170 6313881
nach den Dienstzeiten 0160 90166029

IMPRESSUM

Herausgeber:

Leiter

Grundbucheinsichtstelle

Donnerstag

Bürgermeisteramt 79227 Schallstadt, Kirchstraße 16 Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jörg Czybulka

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Anton Stähle, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40, anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

SCHULEN	
Johann-Philipp-Glock-Schule Rektorat Grundschule	
Magdalena Fromm	9761-11
Außenstelle Werkrealschule Iris Paul	9761-10
Sekretariat	
Silvia König	9761-12
Fax	9761-15
Hausmeister (Büro)	
Walter Bronner	9761-14
Johann-Philipp-Glock-Halle	9761-16
Kernzeitbetreuung	9761-20
Alemannenschule Mengen Rektorat	
Karin Modlich	2600
Fax	408504
Hausmeister (Büro)	
Olaf Jost	408447
Halle Mengen	408503

KINDERTAGESSTÄTTEN

6109-34

2669

Kita Kännele

Karin Merklin

Manuela Kaspari	615084
Kita Mengen	
Gudrun Holz-Cyriax	1677
Kita Gehrenweg	

FEUERWEHR

7596

Feuerwehr Schallstadt 615030

Feuerwehr Mengen 40166

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT

David Petzold 0176 41102783

FORSTVERWALTUNG

Jürgen Bucher6197-35Fax 6197-36Mobil 0162 2550714E-Mail:jpbucher@gmx.net

SOZIALE DIENSTE

Seniorenpflegeheim

Batzenbergblick 61 39 86 20

Sozialstation Mittlerer Breisgau e.V.

0 76 33 95 33-0

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige 0 76 33 95 33-20

Dorfhelferinnenstation Schallstadt-Ebringen-Pfaffenweiler 5040940

Nachbarschaftshilfe der Ev. Kirchengemeinde Wolfenweiler Pfarramt 6519

Frauen- & Kinderschutzhaus Freiburg

0761 310 72 (rund um die Uhr)

Hospizgruppe Südlicher Breisgau

0160 96842020

Landessanierungsprogramm (LSP) Gemeinsame Ortsmitte Schallstadt (GOM)

Arbeitskreis Ortsmitte

Protokoll der dritten Sitzung des Arbeitskreises Ortsmitte am 2. Dezember 2013, 18:30 – 23:30 Uhr

Herr Unseld hält es für sinnvoll, beim Thema Ortsmitte auch mögliche Standorte für ein neues Rathaus und für Wohnen im Alter mitzubedenken. Er weist darauf hin, dass wenn Mittel aus dem Landessanierungsprogramm in Anspruch genommen werden sollen, die Maßnahmen Bestandteil eines schlüssigen städtebaulichen Konzepts sein müssen, das sich seinerseits in ein Gesamtkonzept für Schallstadt einfügt.

Dr. Fahle stellte die von ihm auf der Grundlage des Diskussionsstandes der letzten Sitzung erarbeiteten Szenarien vor (siehe Anlage). Die vorgeschlagenen Bewertungskriterien wurden grundsätzlich für geeignet angesehen. Ihre Anwendung auf die Szenarien legte nahe, die weitere Diskussion auf die Szenarien 4 und 5 einschließlich ihrer Ausprägungen in den Szenarien 6 und 7 zu fokussieren, ohne aber die anderen Szenarien auszuscheiden.

Konsens besteht grundsätzlich für die Nutzungen "Wohnen im Alter" und Wohn- und Geschäftshaus auf dem Alten Sportplatz bzw. dem Böttchegelände.

Für die nächste Sitzung am 21. Januar 2014 wird Herr Dr. Fahle die beiden genannten Szenarien für eine vertiefte Betrachtung visualisieren und konzeptionell weiterentwickeln.*** (*** Bereits erfolgt. Die Veröffentlichung des Protokolls der vierten Sitzung vom 21. Januar 2014 folgt.)

Helmut Unseld

ANLAGE

Szenarien und Bewertungskriterien für die funktionale und städtebauliche Entwicklung des Alten Sportplatzes inklusive Böttche-Grundstück in Schallstadt zur "Gemeinsamen Neuen Mitte"

Entwicklungsszenarien

1. "Öffentliche Grünfläche / Nachbarschaftswiese"

Erhaltung des Alten Sportplatzes als öffentlichen Grünraum. Fokussierung und Begrenzung der Nutzung des Alten Sportplatzes auf nachbarschaftliche Aktivitäten, Freizeit, Naherholung und Kommunikation sowie auf gemeinschaftsorientierte Ereignisse und Veranstaltungen. Eventuell parkartige, grüngestalterische Maßnahmen. Mischnutzung auf dem Böttche-Grundstück (Versorgung, Dienstleistungen, Wohnen, auch Senioren-Wohnen).

2. Schwerpunkt Wohnungsbau, insbesondere für Senioren

Alter Sportplatz und Böttche-Grundstück vollständig als Wohnbauland entwickeln. Damit privat-wirtschaftliche Nutzung ohne Gemeinbedarfseinrichtungen. Untergeordnet eventuell Versorgung und Dienstleistungen. "Neue gemeinsame Mitte" an einem anderen geeigneten Standort entwickeln (zum Beispiel im Bereich Schule / Halle / Markt oder im Bereich Weihermatten / Sportareal). An diesen alternativen Standorten Synergien schaffen zwischen vereins- und gemeinschaftsorientierten Bestandsnutzungen und neuen Gemeinbedarfseinrichtungen (inklusive Neues Rathaus).

3. Neue Ortsmitte ohne Rathaus als "Dorfhaus" mit Dorfplatz

Neue Ortsmitte auf circa 1/3 bis 1/2 der Gesamtfläche des Alten Sportplatzes. Bauliche Einrichtungen für Dorfgemeinschaft, Vereine, Ausstellungen ("Museum"), kommunale Veranstaltungen. Dazu Gastronomie (eventuell bürgerschaftlich / ehrenamtlich organisiert). Dorf- und Marktplatz als weitgehend befestigter, öffentlicher Raum und Mittelpunkt für Kommunikation und Freiraumaktivitäten. Mischnutzungen auf dem Böttche-Grundstück (Versorgung, Dienstleistungen, Wohnen). Restfläche auf Altem Sportplatz für Allgemeinen Wohnungsbau mit Schwerpunkt Seniorenwohnen einschließlich Betreuungseinrichtungen.

4. Neue Ortsmitte mit Rathaus in der engeren Umgebung

"Dorfhaus"- Konzept wie Variante 3. Entwicklung eines neuen Rathausstandorts in der engeren Umgebung zur Förderung gemeinschaftsorientierter Nutzungssynergien. Mögliche Standorte: Westlich der Katholischen Kirche (wenn die Fläche ausreicht?!), "Zirkuswiese" zwischen Wald-seemüllerstraße, Mühlbach und Sportareal oder Bereich südliche Weihermatten. Attraktive Wegebeziehungen und verbindende Grünräume (Mühlbachauen, Gestaltung von "shared-space" Straßenräumen)

5. Bündelung und Integration von Dorfhaus und Rathaus

Neue zeitgemäße Form der (räumlichen und funktionalen) bürgergesellschaftlichen Zusammenführung bürgerschaftlicher Aktivitäten und Kommunikation mit Verwaltungsaktivitäten ("Governance / Gemeinschaftliche Mitte") auf circa der Hälfte der Fläche. Besondere Bedeutung eines attraktiven Dorf- / Markt- / Rathausplatzes als Kommunikations- und Begegnungsraum. Auf der restlichen Fläche des Alten Sportplatzes Wohnungsbau, auch für Sonderwohnformen (insbesondere für Senioren). Böttche-Grundstück für Mischnutzungen (Versorgung, Dienstleistungen, Wohnen). Achtung: Sperrwirkung Bürgerentscheid.

6. Zeitnahes Entwicklungsprojekt Seniorenwohnen, Gemeinbedarf später

Städtebauliche Entwicklung des Alten Sportplatzes in zeitlicher Staffelung. Politische und bürgerschaftliche Diskussion und Abwägung der Entwicklungspotentiale des Alten Sportplatzes für Gemeinbedarfseinrichtungen (Dorfhaus - Rathaus, weitere ortszentrale Angebote) ohne Zeitdruck. Zeitnahe Realisierung des Projekts "Seniorenwohnen" auf circa 1/3 der Gesamtfläche im hierfür städtebaulich geeigneten westlichen Bereich des Alten Sportplatzes. Ebenso möglich ist eine zeitnahe Realisierung des Projekts "Mischnutzung" (Versorgung, Dienstleistungen, Büros, Wohnen) auf dem Böttche-Grundstück.

7. Strukturkonzept mit Kernnutzung für zukünftige, bedarfsgerechte Entwicklung

Zukunftsoffenes, flexibles, "resilientes" städtebauliches Entwicklungskonzept für unterschiedliche Nutzungsentwicklungen. Zeitlich offene Entwicklungsabschnitte für bedarfsgerechte (städte-)bauliche Einheiten. Entsprechend offene, robuste, bauliche und freiflächengestalterische Strukturen (Plätze, Grünräume, shared-space Straßen). Multifunktionales Dorfhaus mit Kernversorgungen.

Bewertungskriterien der Szenarien

- 1. Stärkung der Bürgergesellschaft, des Bürgerdialogs und der Ortsgemeinschaft
- 2. Konzentration und Synergien wesentlicher Gemeinbedarfseinrichtungen
- 3. Bürgerschaftliche Akzeptanz und Identität eines neuen Ortsmittelpunkts
- 4. Nutzungsfrequenz, Belebung und Kommunikationsqualität der Neuen Ortsmitte
- 5. Ausschöpfung von Fördermitteln im Landessanierungsprogramm
- 6. Kommunale Finanzierbarkeit und Unterhaltung der Gemeinschaftseinrichtungen
- 7. Verwertung gemeindeeigener Flächen für privatwirtschaftlichen Nutzen
- 8. Flexible, nutzungsoffene und bedarfsgerechte Bau- und Freiraumstrukturen
- Räumliche Zugänglichkeit und kurze Wege möglichst aus allen Ortsquartieren
 Vorrang für Innenentwicklungsflächen und Bestandsqualifizierung
- 11. Lösung für Rathausstandort

3

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Auftraggeber: Gemeinde Schallstadt **Kontaktstelle:** Gemeindeverwaltung Bauamt Tel. 07664/6109-33

oder 6109-32

Bauvorhaben: Energieeffiziente Umrüstung der

Straßenbeleuchtung auf LED –Phase II- in Schallstadt

Austausch von ca. 461 Mastaufsatzleuchten und 19 Seilleuchten

Leistung: Elektroinstallationsarbeiten

nach DIN 18 382

Ausführungsfrist: 12. KW 2014 bis 31. KW 2014

Vollständiger Text und Ausschreibungsunterlagen unter: www.regionfreiburg.deutsche-evergabe.de

MITTEILUNGEN

Gemeindeverwaltung Schallstadt: www.schallstadt.de

AUCH ONLINE GUT INFORMIERT

Auszüge aus dem Mitteilungsblatt sind neben anderen ständig aktuellen Informationen auch unter www.schallstadt.de abzurufen.

Nutzen Sie den Internetservice der Gemeindeverwaltung Schallstadt mit den Diensten: Aktuell, Mitteilungsblätt, ÖPNV-Fahrpläne, Terminkalender, Notdienste, Interaktiver Ortsplan, Online-Formulare und vieles mehr.





Treffen der Projektgruppe "Inklusion" im Rathaus

Am vergangenen Dienstag, 21. Januar 2014, fand im Rathaus Schallstadt ein Treffen der Projektgruppe "Inklusion" in der sozialraumorientierten Kinder- und Jugendarbeit" des Landratsamts Breisgau Hochschwarzwald statt. Inhalte dieser Initiative sind die Grundgedanken der Inklusion, wie sie bereits in einer UN Konvention verabschiedet wurden, in den Kommunen umzusetzen. Für die Gemeinde Schallstadt sind Frau von Greve-Dierfeld und Herr Petzoldt von der Offenen Mobilen Jugendarbeit in dieser Projektgruppe vertreten. Seitens der Kommune und Herrn Petzoldt ist angestrebt, das alljährliche Sommerferienprogramm der Gemeinde noch mehr an Kinder und junge Menschen mit Beeinträchtigung und deren Eltern

heran zu tragen, um so eine noch gelingendere Teilhabe am Gemeinwesen auch in der Jugendarbeit zu ermöglichen. Nach einer Begrüßung durch den Bürgermeister Herr Czybulka nahm die regelmäßig tagende Projektgruppe des Landratsamts dann ihre Arbeit auf. Wir werden Sie weiterhin informieren, wie sich diese Zusammenarbeit entwickelt.

Brennholzversteigerung am Samstag, 8. Februar 2014 im Gemeindewald

Am **Samstag, den 8. Februar 2014** findet für die Schallstädter Bürger die zweite Brennholzvergabe der Saison 2013/14 statt. Es werden 51 Brennholzlose in langer Form am Rotteckweg und Sautriebweg im Mooswald angeboten. Schlagraumlose werden in diesem Jahr keine angeboten, da die entsprechenden Flächen mit der Maschine geräumt wurden.

Treffpunkt: Samstag, 8. Februar 2014, 10:30 Uhr, Mooswald Pflanzgartenhütte (Forsthütte)

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Forstrevierleiter Herr Jürgen Bucher unter Tel.: 07664/619735 oder Mobil 0162/2550714 zur Verfügung.

Brennholz in langer Form (Rotteckweg-nördl. Oberholz)

Dien	1111012 11	rianger romm (me	JUCCKWC	g moran	ODCITIOIZ)
Los	Ster	Anschlag	Los	Ster	Anschlag
1	9,4	310€	17	2,3	75€
2	6,8	220€	28	8,5	280€
3	7,2	235€	29	8,7	285€
4	4,9	160€	30	5,8	190€
5	12,5	410€	31	5,2	170€
6	8,5	280€	32	8,4	275€
7	6,6	215€	33	7,4	245 €
8	7,4	240€	34	6,5	215€
9	12,8	420€	35	4,0	130€
10	9,6	315€	36	4,1	135€
11	9,8	320€	37	13,5	445 €
12	5,5	180€	38	9,9	325€
13	13,8	450€	39	7,3	240 €
14	10,0	325€	40	7,0	230€
15	8,2	270€	41	5,9	195€
16	4.8	155€			

Brennholz in langer Form		Sautriebweg	(westl.	Streiteck)	
Los	Ster	Anschlag	Los	Ster	Anschlag
18	8,9	290€	42	9,5	310€
19	9,8	320€	43	6,7	170€
20	3,4	110€	44	8,3	210€
21	5,6	185€	45	10,2	260€
22	7,5	245 €	46	7,2	235€
23	8,5	275€	47	9,1	300€
24	4,7	155€	48	8,5	280€
25	4,2	140€	49	4,8	155€
26	6,7	220€	50	5,5	180€
27	9,5	315€	51	2,6	85€

Bürgermeisteramt Schallstadt

Eigenbetrieb Wasserversorgung Qualitätssicherung Trinkwasser – Wasserhärte

Die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Schallstadt wird seit 1995 durch den Eigenbetrieb Wasserversorgung Schallstadt gewährleistet. Dieser bezieht sein Wasser von drei Anbietern die jeweils hochwertige Trinkwasserqualität garantieren. Ortsteil Mengen:

Wasserversorgungsverband **Tuniberggruppe** (bezieht das Trinkwasser von der **badenova AG & Co. KG**).

Ortsteil Schallstadt:

badenova AG & Co. KG und Möhlingruppe.

Ortsteil Wolfenweiler (mit Leutersberg):

badenova AG & Co. KG.

Ob Wasser "hart" oder "weich" ist, hängt davon ab, wie hoch der Anteil der so genannten Erdalkalisalze (Härtebildner) ist. Diese Härtebildner sind nichts anderes als die lebenswichtigen Mineralien Calcium und Magnesium. Deren Konzentration wird bei uns in Deutschland in mmol/L gemessen. Sie werden wiederum in drei Härtebereiche (von weich bis hart) unterteilt. Nicht alle Calcium- und Magnesiumsalze fallen bei einer Erhitzung aus, manche werden erst bei der Verdunstung bzw. Verdampfung sichtbar.

Hartes Trinkwasser ist für die Gesundheit besser, da es von Natur aus einen großen Teil der vom menschlichen Organismus benötigten Mineralien enthält. Bei weichem Wasser bilden sich geringere Mengen des so genannten Kalk- oder Kesselsteins. Zudem benötigt man beim Waschen mit weichem Wasser weniger Waschmittel. Anderseits kann die Kalkschicht metallische Rohre vor Korrosion schützen.

Was ist bei der Einstellung der Haushaltsgeräte und der Heizung zu beachten?

Die örtlichen Frachhandwerker wissen normalerweise sehr genau, auf welchem Härtebereich Haushaltsgeräte und Heizungsanlagen in unserer Region einzustellen sind. Sollten Sie die Einstellungen selbst vornehmen wollen, richten Sie sich bitte nach den Bedienungs- und Montageanleitungen des Herstellers. Die Wasserhärte entnehmen Sie bitte der entsprechenden Trinkwasseranalyse auf unserer Homepage unter www.schallstadt.de/ Rahaus/ Wichtiges von A-Z/ W/ Wasser.

Die genaue Zuordnung Ihres Anwesens entnehmen Sie bitte dort dem Straßenverzeichnis (PDF).

Versorgungsbereich Badenova:

Bezeichnung	Einheit	Analyseergebnis	Grenzwert
Gesamthärte	°dH	13,3	
Härtebereich		mittel	
Calcium	mg/l	82,4	
Kalium	mg/l	1,7	
Magnesium	mg/l	7,6	
Natrium	mg/l	10,6	200
Chlorid	mg/l	26	250
Nitrat	mg/l	26,1	50

Die Wasserhärte bewegt sich im Versorgungsbereich Badenova überwiegend innerhalb des Härtebereichs "mittel" zwischen 8,4°dH und 14°dH.

Versorgungsbereich Möhlingruppe:

Gemäß den Vorschriften der Trinkwasserverordnung lässt der Wasserversorgungsverband "Möhlingruppe" halbjährlich umfangreiche Trinkwasseruntersuchungen durchführen. Folgende Analysewerte werden am häufigsten nachgefragt:

Bezeichnung	Einheit	Analyseergebnis	Grenzwert
Gesamthärte	°dH	6,9	
Härtebereich		weich	
Calciumcarbona	at (CaCO3)	mmol/l	1,23

Calcium	mg/l	37,0	
Kalium	mg/l	0,9	
Magnesium	mg/l	7,45	
Natrium	mg/l	5,8	200
Chlorid	mg/l	8,0	250
Nitrat	mg/l	14,7	50

Der Verband weist darauf hin, dass die Schüttungen der Schauinslandquellen jahreszeitlich bedingt einer gewissen Schwankung unterliegen und sich folglich insbesondere die Wasserhärte und der Nitratgehalt entsprechend des Wasseranteils aus dem Wasserwerk Hausen der badenova verändern. Die Wasserhärte bewegt sich jedoch innerhalb der Härtebereiche "weich" bis "mittel" zwischen 6,5°dH und 14°dH.

Die kompletten Trinkwasseruntersuchungsberichte mit allen Werten finden Sie auf unserer Homepage unter **www.schall-stadt.de**/ Rahaus/ Wichtiges von A-Z/ W/ Wasser.

Ihr Eigenbetrieb Wasserversorgung

Redaktionsschluss:

nächstes Mitteilungsblatt Nr. 06/2014:

Dienstag, 4. Februar 2014, bis 12:00 Uhr im Rathaus in Wolfenweiler

Erscheinungstermin: Freitag, 7. Februar 2014

Später eingehende Textbeiträge haben keinen Anspruch auf Veröffentlichung.

Beiträge

Die eingehenden Textbeiträge werden in digitaler Form angenommen. Für Vorlagen, die per e-mail geschickt werden lautet die e-mail-Adresse: rathaus@schallstadt.de.

Anzeigenaufträge

Für eine kostenpflichtige Anzeige können Sie zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus einen Anzeigenauftrag abgeben oder eine e-mail mit Ihren Bankdaten sowie Anschrift an rathaus@schallstadt.de oder direkt an den Primoverlag anzeigen@primo-stockach.de schicken.

Dorfhelferinnenwerk Sölden e. V. – Station Schallstadt

Der Notfall ist lösbar! Ihre Familie braucht Hilfe? Die Dorfhelferin ist für Sie da!

Sie wollen wissen:

wann Sie Anspruch auf eine Dorfhelferin haben; welche Voraussetzungen Sie erfüllen müssen; in welchem Bereich Sie dadurch unterstützt werden?

Diese Fragen können Sie gerne jederzeit mit der Dorfhelferinnenstation Schallstadt klären.

Wenden Sie sich an die Einsatzleitung:

Dr. Boock, Tel.: (0 76 64) 5 04 09 40, E-Mail: aboock@t-online.de



n. Rachnungsamt der Gemeinde Schallstadt ist zum nachsmöglichen Zeitpunkt die 5te leienerfeines.

Kassenverwalterin/Kassenverwalters

nachzubesetzen.

Aufgaben.

eithing der Genleingelosse mit eigenversu wortigher Abwicklung aller Kalsengeschäfte.

Dazu uchören instespheere:

- Dewirtschaftung der Kassenmittel, Kassenkrecite und Rucklagen, Abrechnung der Zahlstellen und Handkassen,
- Aufstelle nicht kanzen auf gen Abschlusse und Mitwirkung bei der Aufstellung von Haushalte-blanen und Jahresreichnungen Auchtivieren der Kanzen iber ogen,

- Leitung der Vollstreckungsstelle,
 Sonderanigs bei Izde ziB. Führen des Anbigensphisels es & Verbauug des Bürgergabhobzeis.

Anderungen des Stellenprotils bleiben vorbehalten.

Sie bringen mit...

- eline abgeschlissene Ausbildung als Verwaltungsfachangesteiber oder eine vergleichbere Ausbildung mit kaufmännlischer, buch halterischer Ausrichtung und Kassenrecht sowie SAF-Erfahrung, ausnalts, vollstrechtungs und Kassenrecht sowie SAF-Erfahrung.
- selbststandiges und verantwortungspewusstes Arbeiten,
- To amtanicke to Flexibilitat und Bolastha foit.
- aine ausgepragte life mmunikationsfahigkeit, sowie einer sicheren und gewandten Umgang mit Burgem, immessionde EDV-Kondhisser und eine Autgeschlikssenhalt gegenüber Neuerungen

Wir bieten...

- dincinteressante Melecifigo une varantwe tungsveila Tatigkeit,
 dinci wohltwe ande und hamidiet e Amesyntian,
 Vongin un machini peligrappi di even 1946 j. Jamesson dervat lung tradient gegypan ib nowle cine terrabilist e Allersvenonge.

Haben wir ihr Interesse geweckt? Dann erwarten wir ihre aussagetähige Beworbung mit der Göblicher unterlagen bezum **14.02.2014**

Weltere Informationen zu dieser Stelle erhalten Sie unter den Telefornummem 0.76 94 (81.05 - 20 (Frau Albrich) oder n 76 64 (61.09 36 (Herr Heijele) Nähalde von Gameinde Sahalla adtitinden Sic auch under

www.scha.ls.adl.de **GEMEINDEVERWALTUNG** KIRCHSTR. 16 - 79227 SCHALLSTADT





Stellenausschreibung

Die Gemeinde Schallstadt sucht zum nächst möglichen Zeitpunkt zwei

Erzieherinnen/Erzieher

in Voll- oder Teilzeit für die kommunalen Kindertageseinrichtungen

Wir erwarten von Ihnen:

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieherin/Erzieher, einen wertschätzendon, licbovollon und kompetenten Umgang mit Kindem, aktive Mitarbeit im Team, Aufgeschlossenheit, die pädagogische Konzeption ständig zu überprüfen und wolter zu entwickeln.
- Flexibilität
- Reflexionsbereitschaft, eine ausgeprägte Kommunikations- und Kritikfählgkelt,
- eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern

Wir bieten:

- ein aufgeschlossenes und motiviertes Mitarbeiterteam, eine wohlwollende und freundliche Atmosphäre,
- regelmäßige Fortbildungsangebote,
- Vergütung nach den Bestimmungen des TVöD, Jahressonderzahlung, Leistungsprämie sowie eine betriebliche Atersvorsorge.

Wenn Sie Interesse haben in unserem Team mit zu arbeiten, senden Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen bis zum 21.02.2014 an das

Bürgermeisteramt Schallstadt, Kirchstraße 16, 79227 Schallstadt.

Ihre Fragen zu den Kindertagesstätten beantwortet Ihnen gerne Frau Holz-Cyrlax (Telefon: 0 76 64 / 1677) oder Frau Manuela Kaspari (Telefon: 0 76 64 / 61 50 84).

Weitere Informationen zu diesen Stellen erhalten Sie unter den Telefonnummern 0.76.64 / 81.09-23 (Frau Albrich) oder 0.76.64 / 81.09-36 (Herr Regele).

Näheres zur Gemeinde Schallstadt finden Sie auch unter <u>www.schallstadt.de</u>.

GEMEINDEVERWALTUNG KIRCHSTR. 16 · 79227 SCHALLSTADT



Tag	Zusatz	Uhrzeit	Datum	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
_				Chorgemeinschaft MGV "Eintracht" Schallstadt-Wolfenweiler e.V. und		
Sa		19:30		MGV 1847 Ebringen e.V.	Konzert	JPG-Halle
So		10:00	2. Feb. 1	4 Kath. Pfamgemeinde St. Blasius	Patrozinium	St. Blasius
		14:00		Evangelische Kirchengemeinde Mengen-Hartheim	Kinderkleidermarkt	Halle Mengen
Mo		20:00	3. Feb. 1	Landfrauen Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg e.V.	offener Landfrauentreff	Familienzentrum Käppele
Di			4. Feb. 1	1		
Mi			5. Feb. 1	4		
Do			6. Feb. 1	Landfrauenverein Mengen e.V.	Praktischer Vortrag	Alemannensaal
		15-17		Leseinsel und Büchertausch	Kita Käppele	Familienzentrum Käppele
Fr			7. Feb. 1-	4 Musikverein Mengen e.V.	Generalversammlung	Alemannensaal
				Chorgemeinschaft MGV "Einfracht" Schallstadt-Wolfenweiler e.V. und		
Sa		19:30	8. Feb. 1	MGV 1847 Ebringen e.V.	Konzert	Halle Ebringen
		14-17		Offene mobile Jugendsozialarbeit	offenes Sportangebot	Halle Mengen
So			9. Feb. 1	4		
Мо			10. Feb. 1	4		
Di		1	11. Feb. 1	4		
Mi		1	12. Feb. 1	Seniorenkreis Mengen	Seniorennachmittag	Alemannensaal
Do		18:00	13, Feb. 1	Landfrauen Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg e.V.	"Wild aus dem Wok"	Schulküche JPG-Schule
		15-17		Leseinsel und Büchertausch	Kita Käppele	Familienzentrum Käppele
Fr		20:00	14, Feb. 1	Männergesangverein "Eintracht" Schallstadt-Wolfenweiler e.V.	Generalversammlung	Rössle Schänke
Sa				Landfrauen Schallstadt-Wolfenweiler-Leutersberg e.V.	Encaustic	Evang, Gemeindehaus
So				Kita Käppele	Kleidermarkt	JPG-Halle
77.075			7,53,5,551,7			12.000
Mo			17. Feb. 1	4		
Di		1	18. Feb. 1	4		
Mi			19. Feb. 1	4		
Do		20:00	20, Feb. 1	Förderverein des Turnvereins Wolfenweiler-Schallstadt e.V.	Mitgliederversammlung des Fördervereins	Tumhalle Schallstadt
		15-17		Leseinsel und Büchertausch	Kita Käppele	Familienzentrum Käppele
Fr			21, Feb. 1	4 Kulturverein Schallstadt e.V.	Konzert	Familienzentrum Kappele
		19:30	1	Freiwillige Feuerwehr Schallstadt Abteilung Schallstadt	Generalversammlung	Feuerwehrheim
Sa			22. Feb. 1	Sport-Club-Mengen e.V. & Fußballdub Wolfenweiler-Schallstadt e.V.	Altpapiersammlung	alle Ortsteile
		20:00		Turnverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.	Theater	Halle Schallstadt
So		19:00	23. Feb. 1	Turnverein Wolfenweiler-Schallstadt e.V.	Theater	Halle Schallstadt
Mo			24. Feb. 1	4		
Di			25. Feb. 1	4		
Mi		1	26. Feb. 1			
Do		18:33		Wolfszunft Schallstadt-Wolfenweiler e.V.	Narrenbaumstellen	Hathaus
		15-17	2.11.22.11	Leseinsel und Büchertausch	Kita Käppele	Familienzentrum Kappele
		1 10 11		Mengener Vereinsgemeinschaft	4. Weiberfasnet	Ev. Gemeindesaal Mengen

NOTRUF- FAX 0761 - 2013399 an die Feuerwehr-Leitstelle Freiburg

lch bin behindert	lch bin gehörlos	Ich kann nic	ht sprechen	
			4	
Wer faxt?				
Name:				
Eigene Faxnummer :				
Wohin soll Hilfe kon			T.	
Straße:		mmer:	_Etage:	
Ort:				
Wer soll helfen?	V	Vas ist pass	iert?	
	6	1 A		
Feuerwehr	Feuer	Notlage _	Unfall	
Rettungsdienst	Verletzung	Erkrankung 🗌	Notarzt	
POLIZE		# N		
Polizei	Einbruch	Überfall S	Schlägerei 🗌	

Das Notruf-Fax ist eingegangen am_____um___Uhr

Unterschrift Disponent

Dieses Fax erhalten Sie bei: Landratsamt Breisgau-Hochsehwarzwald, Amt für Katastrophen- und Brandsehutz

Stadtstr. 2, 79104 Freiburg Tel. Nr. 0761 – 2187 4600, Fax 0761 – 2187 4699

OFFENE MOBILE JUGENDARBEIT



Offenes Sportangebot in der Alemannenhalle in Mengen

Am Samstag, 08. Februar 2014, findet in der Zeit von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr erstmals ein offenes Sportangebot in der Halle in Mengen statt. Wir können die Halle für Fußball, Basketball usw. nutzen. Gemeinsam werden wir entscheiden was gehen soll. Die Offene Mobile Jugendarbeit Schallstadt und Ebringen freuen sich zusammen mit dem Bürgerforum für Jugendarbeit Mengen auf euch. Wenn ihr zwischen 13 und 17 Jahren alt seid, Spaß an Sport und Bewegung habt, schnappt euch euer Sportzeug (Hallenschuhe und Bekleidung), etwas zum Trinken und kommt einfach vorbei.

Greez Dave

UMWELT

1 Rollator 408313

1 Couchgarnitur (3-, 2-, 1-Sitzer) 617 519

Doppelbett (200x200) 7684

weißer Schrank (60x60x200) 7684

1 Tischtennisplatte 7684

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Schenker (nicht nach 20:00 Uhr oder sonntags). Wer etwas zu verschenken hat, kann dies bei der Gemeinde, Kirchstraße 16, Telefon 6109-31 oder e-mail rathaus@schallstadt.de zur Veröffentlichung mitteilen.

MÜLLTERMINE

Abfuhrtermine

Samstag, 1. Februar 2014 Schadstoffsammlung, Eschbach RAZ, Ehrenkirchener Straße (Gewerbepark Breisgau), 9:00-12:00 Uhr

Montag, 3. Februar 2014 Gelber Sack

Alle Termine finden Sie auch in Ihrem Abfallkalender

Grünschnittdeponie Mengen:

Öffnungszeiten:

März bis November jeden Samstag

von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Dezember bis Februar jeden Samstag

von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

FUNDSACHEN

Im Rathaus in Schallstadt kann abgeholt werden:

1 markenloses Herrenfahrrad

STANDESAMT

Geburtstage

Unsere Glückwünsche gelten:

Herrn Werner Hermann Müller, Föhren 22 zum 77. Geburtstag am 31. Januar 2014

Herrn Heinrich Rudolf Volker Schmidt, Alemannenstraße 37 zum 72. Geburtstag am 31. Januar 2014

Herrn Günter Herbert Collenburg, Beim oberen Bäumle 11 zum 75. Geburtstag am 3. Februar 2014

Auch allen Jubilaren, die nicht genannt werden wollen, seitens der Gemeinde die herzlichsten Glückwünsche.

Sterbefälle

24. Januar 2014

Frau Rosina Hug, geb. Ketterer, Basler Straße 84, 79227 Schallstadt

24. Januar 2014

Herr Franz Steurenthaler, Basler Straße 84, 79227 Schallstadt

SOZIALE EINRICHTUNGEN

SOS WERDENDE MÜTTER E.V.



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Gönner von SOS werdende Mütter e.V., wieder ging ein Jahr zu Ende und wir möchten die Gelegenheit nutzen Danke zu sagen.

Ein herzliches Vergelt's Gott dafür: Für die Bereitschaft uns finanziell zu unterstützen, für die Bereitschaft uns materiell zu unterstützen, für all das Gute, dass ich hier nicht aufzählen kann, vor allem aber für die Wertschätzung unserer Arbeit!!

Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Gute für das neue Jahr!

Birgit Ehrhard

1. Vorsitzende

LANDWIRTSCHAFT

Winzergenossenschaft Wolfenweiler

Die ordentliche Generalversammlung der Winzergenossenschaft Wolfenweiler für das Geschäftsjahr 2012/2013 findet am

Mittwoch, den 12. Februar 2014 um 20.00 Uhr im Versammlungsraum der Winzergenossenschaft statt.

Hierzu laden wir unsere Mitglieder herzlich ein.

Der Vorstand

Raiffeisen-Warengenossenschaft

bitte melden Sie ihren Bedarf an **Rebensetzlingen** für das Frühjahr 2014 jetzt bei uns im Raiffeisenlager an.

Tel.: 0 76 64 / 77 54

Ihr Raiffeisenteam Uwe Seiberlich und Elmar Schumacher

Winzerverein Munzingen eG

"Goldene Weinprobe" im Schloss Reinach, Munzingen

An alle Weinfreunde,

am 14.02.2014 findet im Schloss Reinach wieder die "**Goldene Weinprobe"** statt.

Erleben Sie die etwas andere Art der Weinprobe mit den prämierten Weinen des Winzerverein Munzingen und genießen Sie dabei ein zehngängiges Flying-Menü (zu jedem Wein eine besondere kulinarische Köstlichkeit) aus der "s Herrehus" – Feinschmeckerküche.

Beginn: 19:00 Uhr, Preis: € 54,-- pro Person Anmeldung unter Tel 07664/910822

Wir freuen uns auf Ihren Besuch Winzerverein Munzingen eG Der Vorstand

Wichtig: bitte beachten Sie, das unsere Geschäftsstelle über die Fasnachtstage am 27.02. und 03.03. geschlossen hat!

Einladung

BLHV - Kreisverband Freiburg und Maschinenring Breisgau laden alle Mitglieder und interessierte Bürger ein zum KreisLandwirtschaftsTag am Freitag, den 07. Februar 2014 im Tuniberghaus in Freiburg-Tiengen Beginn 9:30 Uhr

Die reguläre Versammlung mit Geschäftsbericht beider Institutionen beginnt wieder am Vormittag.

Der Nachmittag wird ganz dem Hauptthema: "Wasser – mal zu viel, mal zu wenig" mit Impulsreferaten von drei Referenten und anschl. Podiumsdiskussion gewidmet.

Folgendes Programm ist vorgesehen:

9:00 Uhr Besuch der Stände der ausstellenden Firmen und

Institutionen Begrüßung

Kreisversammlung BLHV

Mitgliederversammlung Maschinenring Kurzreferat BLHV-Öffentlichkeitsarbeit

12:30 Uhr Mittagspause (mit Mittagessen)
13:30 Uhr Vorträge und Diskussion zum Thema
"Wasser – mal zu viel, mal zu wenig",

Ertragssicherung durch Humusbildung und

geregeltem Wasserhaushalt

16:30 Uhr Ende

9:30 Uhr

Wetterextreme nehmen zu, die Frage ist, sind wir vorbereitet, können wir uns überhaupt vorbereiten und wenn ja, welches sind die Möglichkeiten die sich uns bieten. Zu diesen Fragestellungen, wie auch zum Thema intelligente Beregnungssysteme haben wir namhafte Referenten eingeladen:

- Bernd Walser, Regierungspräsidium Freiburg Titel: Damit Wasser fliesen kann: Modernes angepasstes Gewässermanagement
- Uwe Roth, Geschäftsführer der Wasser und Bodenverbände und des Maschinenring Hessen Titel: Organisation von Beregnungsverbänden und intelligente Beregnungssysteme
- Gerald Dunst, Kaindorf Österreich Titel: Weniger Arbeit, weniger Kosten, höhere Erträge und nebenbei noch das Klima retten

anschl. Podiumsdiskussion

mit den Referenten sowie den Herren Dr. Lindenlaub, Beregnungsexperte beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Markus Gräbling, Vorsitzender des Beregnungsverbandes Gündlingen und Christoph Wasser, Maschinenring Breisgau

Moderation: Anne Körkel, BLHV-Pressesprecherin

- Infostände von BLHV, Partnerfirmen und Institutionen der Landwirtschaft.

Einladung

zur Informationsveranstaltung

WEINBAU / OBSTBAU

Termin: Mittwoch, 5. Februar 2014

19.00 Uhr

Ort: Toni's Tenne, Eschbach

Themen:

1/Versuchsergebnisse ZG Raiffeisen 2013

Patrick Muckensturm, ZG Raiffeisen

2/Vorstellung neuer Pflanzenschutzmittel

Patrick Muckensturm, ZG Raiffeisen

3/ Neuigkeiten PSM Weinbau / Obstbau

Hans-Werner Heß, Bayer

Die diesjährige Jahresversammlung des Verbandes Badischer Klein- und Obstbrenner e.V. findet am Mittwoch, dem 5.Februar, um 19.30 Uhr in der Schloßberghalle in Ortenberg (bei Offenburg) statt.

Hauptreferent ist der Präsident des Deutschen Bauernverbandes Joachim Rukwied. Er spricht über die Bedeutung der Kleinbrenner für die Landwirtschaft.

Bei der anschließenden Podiumsdiskussion werden aktuelle Themen wie das neue Alkoholsteuergesetz angesprochen. Es werden dafür Vertreter der Landwirtschaftsministerien vom Bund und von Baden-Württemberg, vom Bundesverband der Deutschen Kleinbrenner, von der Bundesfinanzdirektion und vom Bundesverband der Obstverschlussbrenner zur Verfügung stehen.

Die Kleinbrenner sind herzlich zu der Versammlung eingeladen.

AUS DEN KITAS

KITA KÄPPELE



Offene Lese-Inseln im Käppele für Groß und Klein An folgenden Donnerstagen von 15 Uhr bis 17 Uhr 30. Januar 2014 sowie 06., 13., 20. und 27. Februar 2014 Keine Anmeldung erforderlich! Vorleser zu den oben genannten Zeiten gesucht. Bitte melden unter 07664-615084 bei Manuela Kaspari

KITA MENGEN



Kinderkleidermarkt

in der Halle Mengen Sonntag, den 02. Februar 2014 Verkauf von 14.00 – 16.30

Angeboten werden, Kinderkleidung, Schuhe, Kinderwagen, Autositze, etc..

Jeder Tisch "kostet" € 6.- und einen schönen selbst gebackenen Kuchen oder –noch viiiel schöner- eine Torte.

Kuchen kann auch zum Mitnehmen gekauft werden.

Kinder können auf der Bühne, auf einer Decke Spielsachen verkaufen, bitte melden Sie auch Ihre Kinder an!!!!!!

" Standgebühr" ist auch hier ein Kuchen.

Der Erlös des Marktes ist für ein Kinderprojekt in Nicaragua und für Dorothea Schmidt und ihre Familie vorgesehen. Anmeldung bei Sibylle Bühler –

0175-5600208

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!!

SCHULE

Informationsabend an der Werkrealschule

Am **Dienstag**, **11.02.2014** findet um **19.30 Uhr** in der Kirchberghalle an der Werkrealschule für die Eltern der vierten Klassen von Ehrenkirchen, Bollschweil, Schallstadt, Mengen, Horben, Merzhausen, Wittnau, Sölden, Ebringen und Pfaffenweiler ein Informationsabend mit den Leitungen der weiterführenden Schulen statt.

Hierbei werden Sie informiert und beraten über Bildungsauftrag, Arbeitsweisen und Leistungsanforderungen der auf der Grundschule aufbauenden Schularten. Dabei soll auch aufgezeigt werden, wie die verschiedenen Schularten zu anschließenden Bildungs- und Ausbildungsgängen weiterführen und welche Berechtigungen sie vermitteln. Berücksichtigung finden auch die pädagogischen Aspekte, die bei der Wahl der weiterführenden Schulen eine maßgebende Rolle spielen.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

- 1. Begrüßung und Information über das Aufnahmeverfahren für die weiterführenden Schulen durch den Schulleiter Gerd Günther
- 2. Ausführungen und Informationen durch
 - a) Herrn ter Wolbeek, Schulleiter der Max-Planck-Realschule Bad Krozingen,
 - b) Herrn Kraus, Schulleiter vom Faust Gymnasium Staufen,
 - c) Herrn Günther, Schulleiter der Grund- und Werkrealschule Ehrenkirchen,
 - d) Frau Hoch-Hartmann, Schulleiterin der Kaufmännischen Schule in Müllheim.
- 3. Fragen der Eltern bzw. Diskussion mit den Referenten. Es ist sinnvoll, unmittelbar an das Referat des jeweiligen Referenten die Fragen anzuschließen.

Zu dieser Veranstaltung darf ich Sie herzlich einladen und im Interesse Ihrer Kinder um zahlreichen Besuch bitten.

Am **Sonntag, 16.3.2014** findet an der Werkrealschule ein "**Tag der offenen Tür"** statt.

Anmeldetermine im Sekretariat der Werkrealschule Ehrenkirchen zur Aufnahme in **Klasse 5** für das Schuljahr 2014/15:

Mittwoch 26.3.2014 von 9.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 27.3.2014 von 9.00 – 12.00 Uhr und von 14.30 – 16.00 Uhr

Bei der Anmeldung muss das Blatt 4 der Grundschule abgegeben werden.

gez. Gerd Günther, Rektor

PRIMO-SERVICE

Anzeigenannahme



anzeigen@primo-stockach.de



KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MENGEN

Hartheim · Bremgarten · Feldkirch

79227 Schallstadt-Mengen, Hauptstraße 42, Telefon 07664/2476, Fax 07664/2521, mengen@kbz.ekiba.de, www.ekimeha.de

Gottesdienste:

Sonntag, 02. Februar 2014

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim

Sonntag, 09. Februar 2014

10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen

Sonntag, 16. Februar 2014

10.00 Uhr Gottesdienst in Hartheim mit den Taufen von

Artur und Maksim Fbert

Sonntag, 23. Februar 2014

10.00 Uhr Gottesdienst in Mengen mit Abendmahl

Bücher-Tauschzimmer

Öffnungszeiten: Jeden Freitag von 14.30 Uhr – 17.00 Uhr im Pfarramt in Mengen

Freitag, 31.Januar 2014 15.00-16.00 Uhr

Halt geben – Texte über Gebrechen und Stützen Vorlesestunde als Einweihung des neuen Treppengeländers am Pfarrhaus. Eine besonders herzliche Einladung geht an alle "Mühseligen und Beladenen".

Konfirmanden:

Unterricht immer mittwochs 15.30 Uhr - 17 Uhr im Martin-Luther-Haus

Elternabend: Mittwoch 26.02.2014 um 20.00 Uhr

im Gemeindesaal in Mengen

Kinderkleidermarkt

in der Halle Mengen

Sonntag, den 02. Februar 2014

Verkauf von 14.00 – 16.30

Angeboten werden, Kinderkleidung, Schuhe, Kinderwagen, Autositze, etc..

Kuchen kann auch zum Mitnehmen gekauft werden.

Der Erlös des Marktes ist für ein Kinderprojekt in Nicaragua und für Dorothea Schmidt und ihre Familie vorgesehen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!! .

Pfarramtssekretariat

mittwochs und freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Es grüßt Sie herzlichst IhrPfarrer Jobst Bösenecker



EVANGELISCHES PFARRAMT WOLFENWEILER-SCHALLSTADT

Kirchstraße 10, 79227 OT Wolfenweiler, Telefon: 6519, Fax 61 17 59,

E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de

Gottesdienste

Sonntag, 02.02.2014 4.S.n.Epiphanias

09.45 Uhr Gottesdienst mit Verleihung der goldenen

Ehrennadel durch Dekan Zobel.

Im Anschluss Kirchencafé, es singt die Kantorei

Sonntag, 09.02.2014 5.S.n. Epiphanias

09.45 Uhr Gottesdienst

Kirche mit Kindern:

Kindergottesdienst während des Gottesdienstes am Sonntag, 02.02. im Evang. Gemeindehaus. Beginn um 9:45 Uhr in der Kirche. Vor der Predigt gehen die Kinder mit dem Mitarbeiter-Team ins evangelische Gemeindehaus. Wir singen, malen, beten, basteln, hören Geschichten aus der Bibel und feiern Gottesdienst.

Feier des Konfirmationsjubiläums

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder am Palmsonntag, 13. April 2014, die Konfirmationsjubiläen.

Wer vor 50, 60 oder 70 Jahren außerhalb unserer Gemeinde konfirmiert wurde und dieses Jubiläum gerne in unserer Gemeinde mitfeiern möchte, kann sich dazu beim Pfarramt (bis spätestens Freitag, 28.3.14) anmelden.

Offener Bibelgesprächskreis der Frauen

Am Montag, 03.02.14 um 16.00 Uhr laden wir ein zum Bibelgesprächskreis für Frauen.

Leitung: Liselotte Sutter

Kinder- und Jugendchor

"Die Popcörner" (Kinder ab 5 Jahren! bis einschl.2.Klasse) montags von 17.30 - 18.30 Uhr

"Die Peperonis" (Kinder ab der 3.Klasse)

montags von 18.30 – 19.30 Uhr

jeweils im Gemeindezentrum St. Blasius in Schallstadt.

Leitung: Ingrid Heinrich

Andacht in der Senioreneinrichtung "Batzenbergblick"

Am Dienstag, 04.02.14 um 16.00 Uhr halten Frau Bobeth und Frau Dietz die nächste Andacht in der Senioreneinrichtung Batzenbergblick.

Bibelstunden der AB-Gemeinschaft

immer dienstags um 17.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.

Neues Prokjekt der Kantorei Wolfenweiler Requiem von **Gabriel Fauré**

Das im Jahr 1887 vollendete Requiem von Gabriel Fauré zählt wohl zu den bekanntesten Requiem-Vertonungen. Es ist "von durchweg sanfter Stimmung", wie Fauré es selbst bezeichnete. Das bis zu sechsstimmige Chorwerk ist gut singbar und wird immer wieder durch zwei Solisten ergänzt.

Dieses Werk wollen wir, die evangelischen Kantorei Wolfenweiler, am Karfreitag, 18. April, im Rahmen des Gottes**dienstes** aufführen. Wenn Sie Lust haben mit zu singen, sind Sie herzlich dazu eingeladen.

Der Chor probt dienstags, um 20 Uhr im Gemeindehaus in der Kirchstraße in Wolfenweiler.

Informationen über die Chorleiterin Frau Heinrich entweder über das Pfarramt oder per Email (faurerequiem2014@googlemail.com).

Wir freuen uns auf viele Chorsängerinnen und -sänger! Ihre Kantorei und Ingrid Heinrich, Chorleiterin

Der Frauenkreis Leutersberg

trifft sich am Mittwoch, 05.02. um 19.00 Uhr bei Frau Herta Mangold

Nachmittag der älteren Generation

ist am **Donnerstag, 06.02.** um **15.00 Uhr** im Evang. Gemeindehaus

Bastelkreis der Frauen

Am **Donnerstag,6.2.14** ab **19.30 Uhr** wollen wir mit viel Elan ins neue Basteljahr starten und treffen uns dann wöchentlich donnerstags zu unseren Bastelabenden im Evang. Gemeindehaus. Infos und Leitung Brigitte Schild, Tel.07664/6235.

Probe Rejoice Chor

donnerstags um 20.15Uhr im Evang. Gemeindehaus Infos und Leitung: Angela Werner

Nachtgebet am Donnerstag um 10vor10 (außer in den Schulferien) im Evang. Gemeindehaus im kleinen Saal.

Kaffee aus Kamerun

Den direkt und fair gehandelten, frisch gerösteten, ökologischen Arabica-Kaffee aus Kamerun erhalten Sie

- auf dem Wochenmarkt in Schallstadt bei Regina Stork,
- beim Obsthof Bauernladen Sehringer in Mengen, Hauptstr. 1a
- im Pfarramt.

reiner Arabica gemahlen oder Espresso gemahlen oder ganze Bohnen 250g 4,70 € reiner Arabica ganze Bohnen 500g 9,00 €

Mit freundlichen Grüßen Ihr Pfarrer Eberhard Deusch



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. BLASIUS

Schallstadt-Wolfenweiler

Kath. Pfarramt Ebringen, Schönbergstraße 73, Telefon 7036, Fax 7073

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Batzenberg-Schönberg

Samstag, 01.02.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Pfaffenweiler

Sonntag, 02.02. **Patrozinium HI. Blasius 10:00 Uhr Festgottesdienst** in Schallstadt unter Mitwirkung des Kirchenchores Ebringen Austeilung des Blasiussegens und Kerzenweihe

Samstag, 08.02.

18:30 Uhr Vorabendmesse in Ebringen gestaltet als Familiengottesdienst

Sonntag, 09.02. 9:00 Uhr Messfeier in Pfaffenweiler

10:30 Uhr Messfeier in Schallstadt

Herzliche Einladung zum Patrozinium

Am Sonntag, **den 02.Februar** feiert die Kirchengemeinde St. Blasius ihr 20-jähriges Patrozinium. Für den feierlichen Festgottesdienst (10:00 Uhr) zum Gedenken an den Schutzpatron der Gemeinde, singt in diesem Jahr wieder der Kirchenchor St. Gallus, Ebringen.

In diesem Jahr haben sich die Musiker wieder ein besonderes Projekt vorgenommen: die Theresienmesse in B-Dur von Joseph Haydn. Die Messe wurde im Jahr 1799 komponiert und zählt zu den sechs letzten großen Messen.

Es singen: Friderike Schorling, Sopran; Hanna Roos, Alt; Nikolaus Pfannkuch, Tenor und Cornelius Leenen, Bass; sowie der Kirchenchor Ebringen unter Begleitung eines Orchesters. An der Orgel spielt Elisabeth Roeb; die Gesamtleitung liegt bei Verena Naab.

Nach dem Gottesdienst lädt der Pfarrgemeinderat zu einem Stehempfang in die Gemeinderäume ein.

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. STEPHAN

Pfarramt: 79112 Munzingen, St.-Erentrudis-Str. 35, Telefon 07664/40298-0, Fax 07664/40298-18 Seelsorgeeinheit.tuniberg@t-online.de

Gottesdienstordnung der Seelsorgeeinheit Tuniberg

Vom 01.02. - 09.02.2014

Samstag, 01.02.

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Mu) mit Blasiussegen und Kerzenweihe für Margareta Herrenweger; für Karl, Johanna, Erwin und Ida Heiny

Sonntag, 02.02. - Darstellung des Herrn -

09.00 Eucharistiefeier (Wa) mit Blasiussegen und Kerzenweihe 10.30 Familiengottesdienst (Opf) mit Blasiussegen und Kerzenweihe

Mitgestaltet von Kinderchor, Capella Nova und Band

Montag, 03.02.

19.00 offene Kapelle

ökumenisches Abendgebet (St. Bartholomae Kapelle in St.Nikolaus)

20.00 öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates im Pfarrzentrum in Munzingen Dienstag, 04.02.

18.00 Rosenkranzgebet (Mu)

18.30 Eucharistiefeier (Mu)

Donnerstag, 06.02. - Heiliger Paul Miki und Gefährten -

- Gebetstag für geistliche Berufe -

18.00 Rosenkranzgebet (Wa)

18.30 Eucharistiefeier (Wa)

Freitag, 07.02.

- Herz-Jesu-Freitag -

10.00 Atemholen für die Seele (Mu)

Gestaltete Gebetszeit

14.30 Rosenkranz in der Waldkapelle (Wa)

Samstag, 08.02.

18.30 Sonntag-Vorabendmesse (Wa)

Sonntag, 09.02. - 5. Sonntag im Jahreskreis -

09.00 Eucharistiefeier (Mu)

10.30 Eucharistiefeier (Opf)

Öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinderates

Am **Montag, den 3. Februar 2014** findet um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum in der Kaplaneigasse in Munzingen die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderates statt.

Interessierte Gemeindemitglieder sind herzlich willkommen.



Schallstadt-Wolfenweiler, Gehrenweg 9

Übliche Gottesdienstzeiten:

sonntags, 9:30 Uhr Gottedienst

und mittwochs, 20:00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen! Weitere Auskünfte sind dem Schaukasten vor der Kirche zu entnehmen.



LIEBENZELLER GEMEINSCHAFT im Liebenzeller Gemeinschaftsverband e.V. innerhalb der Evang. Landeskirche und

EC-JUGENDARBEIT WOLFENWEILER

Erlenweg 13, 79227 Schallstadt

Gemeinschaftsgottesdienst

Sonntag, 17:00 Uhr

Bibel- und Gebetsstunde

Dienstag, 17:30 Uhr Evangelisches Gemeindehaus

Jungschar: 2. bis 5. Klasse Donnerstag, 17:00 bis 18:30 Uhr Jugendbund: ab 16 Jahre

Freitag, 20:00 Uhr

M.Müller: 0160 97601405 www.ec-wolfenweiler.de

Weitere Infos: R. Luginsland: 0766467 70



Wir laden ein zur Bibelstunde im Evangelischen Gemeindehaus.

dienstags: 17:00 Uhr

Kontaktadresse: Johanna Meier, 07664 7518



Vorankündigung Sommerlager 2014

Das Sommerlager des ökumenischen Arbeitskreises findet vom Sonntag, den 03. August bis Samstag, den 09. August 2014 im Naturfreundehaus Steppachhalde in Trossingen statt. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und Ihr könnt Euch auf spannende Tage freuen.

Teilnehmen können Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren. Genauere Informationen und der Anmeldetermin werden. nach den Osterferien im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Bei Rückfragen könnt Ihr euch an Familie Schmid wenden (07664 / 617167).

VEREINE

DEUTSCHES ROTES KREUZ



JRK Zeltlager 2014

Müllheim. Auch dieses Jahr können rund 80 Kinder wieder eine schöne Zeit in den Sommerferien erleben. Unter dem Motto Hexen, Zauberer, Monster und Vampire werden die

Teilnehmer, im Alter von 8 bis 14 Jahren, am 10. August nach Zeltingen-Rachtig in Rheinland-Pfalz aufbrechen, um dort zwei Wochen lang zu zelten.

Den Kindern und Jugendlichen soll eine unvergessliche Zeit geboten werden. Untergebracht werden sie in Großraumzelten, die für acht bis zehn Personen ausgelegt sind. Geschlafen wird auf Feldbetten. Zu dem Zeltplatz gehört auch ein Haus, in dem den Campern sanitäre Anlagen zur Verfügung stehen. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt – die Verpflegung übernimmt die eigene Lagerküche mit erprobten Lagerköchen.

Mehr Informationen und auch mehr Bilder gibt es auf der Homepage des JRK-Zeltlagers unter www.jrkzeltlager.de – schauen Sie mal vorbei!

CHORGEMEINSCHAFT EINTRACHT SCHALLSTADT WOLFENWEILER E.V. / MGV 17847 EBRINGEN E.V.





FC WOLFENWEILER



Schiedsrichter/Innen gesucht

Ein Fußballspiel ohne Schiedsrichter/In? Bei Verbandsspielen undenkbar. Aber genau das droht: im Bezirk Freiburg fehlen Schiedsrichter/Innen, so dass in den unteren Klassen die jeweiligen Heimvereine bereits nicht ausgebildete Schiedsrichter stellen müssen.

Jeder Verein ist von der Verbandssatzung her aufgefordert, eine bestimmte Anzahl von ausgebildeten Schiedsrichtern zu stellen, deren Anzahl von den am Spielbetrieb teilnehmenden Mannschaften abhängt. Bei Unterschreitung des Solls sind happige "Ausfallgelder" an den Verband fällig.

In der Verbandsliga der Frauen und der Kreisklasse B der Männer ist unser Verein derjenige, der mangels "FC W-Schiedsrichtern" am meisten Ausfallgeld bezahlen muss.

Nicht nur aus diesem Grund suchen wir Jungs und Mädels ab 14 Jahren und Männer und Frauen bis maximal 45 Jahre, die Freude am Fußballsport und gleichzeitig am Leiten eines Fußballspiels haben.

Was bieten wir?

Über den Verband eine solide Ausbildung zum Schiedsrichter. Vom Verein die Ausstattung mit der notwendigen Schiedsrichterkluft sowie jedwede Unterstützung bei der Ausbildung /Schulung zum Schiedsrichter/zur Schiedsrichterin.

Wer Interesse hat und sich weiter informieren möchte, wende sich an unseren 1. Vorstand (07664/6930) oder direkt an den Bezirksschiedsrichterobmann Anton Dixa (07641-47965 oder Anton@Dixa.Org).

Dank für Unterstützung bei Aktion in Müllheim

Wir danken allen an der Aktion in Müllheim am 25.01. Beteiligten, insbesondere den zahlreich angetretenen Spielerinnen und Spielern aus der Jugendabteilung. Ihr ward alle großartig!

Roland Beckert, 1. Vorstand

FC WOLFENWEILER FRAUENFUSSBALL



Generalprobe in der Schweiz mit Platz 2 gelungen

Am vergangenen Samstag erspielten sich unsere Fußballerinnen beim großen Hallenturnier in Basel einen tollen 2. Platz – "nur" das Endspiel ging im 9m-Schießen gegen den Schweizer Zweitligisten FC Stans mit 2:3 verloren. In den Gruppenspielen dominierte unsere Mannschaft ihre Gegnerinnen und zog mit 4 Siegen und 12:0 Toren souverän ins Halbfinale ein. Auch Vorjahressieger Blue Stars Zürich wurde dabei mit 3:0 bezwungen. Im Halbfinale konnte der Schweizer Erstligist vom DFC Baar mit 1:0 besiegt werden. Im vierten Endspiel bei der vierten Teilnahme in Basel verließ uns jedoch ganz am Ende das Glück. Der FC Stans stand in der Defensive sicher und konterte geschickt. So musste wir, im von der B-Juniorin Linda Elmlinger hervorragend gehüteten Tor, die ersten beiden Turniergegentore hinnehmen und lag mit 0:2 im Rückstand – doch innerhalb von nur 40 Sekunden, bei einer Restspielzeit von 1:30 Minuten gelang noch der mehr als verdiente Ausgleich. Im 9m-Schießen war das Glück dann jedoch aufgebraucht und die Spielerinnen des FC Stans

behielten mit 3:2 die Oberhand. Da konnte auch die Torjägerkrone für FCW-Stürmerin Bianca Salzmann mit 7 Treffern nur ein wenig Trost spenden.



Doch die Generalprobe für die anstehende Südbadische Hallenmeisterschaft in Bühl (bei Baden-Baden) wurde erfolgreich gemeistert. Zum Abschluss der Wintersaison unter dem Hallendach geht es für unsere Frauen und 11 weitere Teams am Sonntag (02.02.2014) um "Südbadens" höchste Auszeichnung im Hallenfußball, der "Südbadischen Futsalmeisterschaft" Im ersten Gruppenspiel (11:06 Uhr) beginnt für uns das Turnier mit der Partie gegen Titelverteidiger PSV Freiburg. Das Endspiel in der Schwarzwaldhalle ist gegen 17:15 Uhr vorgesehen.

GEMEINSCHAFT DER MENGENER VEREINE



Vorankündigung IV. Närrische Weiberfasnet

"Wieber-Fasnet, Wieber-Fasnet, Wieber-Fasnet"

Zum vierten Mal wird dieser Ruf am 28.Februar 2014 wieder im ev. Gemeindesaal in Mengen erschallen! Unter dem Motto "Die große Schlagernacht" wollen die närrischen Weiber der VG Mengen mit allen närrischen Weibern die fünfte Jahreszeit zünftig feiern. Nach dem großen Erfolg vom letzten Jahr wäre es auch dieses Jahr wieder schön wenn wieder alle Närrinnen, Groß und Klein, eine Kleinigkeit für das Überraschungsbuffet mitbringen würden.

Es grüßen Euch Conny, Ute und Andrea von den Närrischen Weibern der VG Mengen

JUGENDTREFF HÄUSLE



FILMNACHMITTAG

Am Samstag 08.02.2014 starten wir um 16.30 Uhr mit "Kindsköpfe 2" (ab 6 Jahren), um 19 Uhr geht es dann weiter mit "Fast and Furious 6" (FSK 12). Alle sind willkommen, auch Eure Eltern. Für Knabberzeug und Getränke ist gesorgt. Jeden Donnerstag ist das Juze ab 19 Uhr geöffnet. Auf unserem Facebook-Profil gibt es auch Hinweise. Mädchen und Jungs von 12 bis 18 Jahren sind immer willkommen, schaut einfach vorbei (Musik hören, Tischkickern, X-Box spielen, chillen....) oder bringt neue Ideen mit. Zu den Öffnungszeiten sind wir unter 0174 / 9453558 erreichbar.

Wir freuen uns schon auf Euch.

Euer Häusle-Team Barbara, Matthias und Ricky

KERNZEIT-VEREIN-MENGEN



Verein zur Förderung der Kernzeitbetreuung an der Grundschule Mengen e.V.

Minijob

beim Kernzeitverein Mengen anzubieten

wann? Ab sofort!

Kinder–Betreuung mit mind. 2 Wochenstunden (höhere Stundenzahl ab März) und als Krankheitsvertretung während der regulären Kernizeiten

zwischen 7.30 Uhr und 8.45 Uhr oder zwischen 12.00 Uhr und 14.00 Uhr

Info und Bewerbung unter Tel. 07664 - 400416

KUNSTVEREIN SCHALLSTADT





Bis auf den letzten Platz ausverkauft war die erste Veranstaltung des Kulturvereins Schallstadt am vergangenen Freitag in der Käppele-Scheune. Der oscar-prämierte japanische Film Nokan stiess auf grosses Interesse des Publikums und gab mit seiner intensiven Bildsprache Anlass zum Nachdenken, aber auch zum Schmunzeln über "die letzte Reise" eines Menschen.

Zur nächsten Veranstaltung lädt der Kulturverein Schallstadt am 21. Februar 2014 ein: Das musikalische Duo "Basswort" präsentiert seine Versionen und Interpretationen der Popsongs von Sting, Amy Winehouse, den Beatles u.a. in der ungewöhnlichen Besetzung von Stimme und Bass. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

BÜRGERINITIATIVE L 125 VORAUS



Die nächsten Termine

Das Jahr 2013 wurde für uns geprägt durch das Auf und Ab im Rahmen der Projektgruppe "Verkehrskonzept Batzenberg". Die (voraussichtlich) letzte Sitzung hat inzwischen stattgefunden. Auf unserem nächsten Treffen am **05. Februar 2014** werden wir über die neuesten Entwicklungen berichten.

Auch im Jahr 2014 wird es unseren kleinen Beitrag zur Reduzierung des Autoverkehrs geben: nutzen Sie weiter das gute Angebot des öffentlichen Nahverkehrs! Unsere **Regiokarten** können – auch von Nichtmitgliedern - während der Geschäftszeiten bei Metzgerei und Partyservice Armin Meyer in der Steingasse 1 ausgeliehen werden (Spende erbeten). Bitte bringen Sie die Regiokarte nach Gebrauch so bald wie möglich wieder zurück! Der nächste Nutzer wird es Ihnen danken.

Für den Vorstand, Christian Hipp, 1. Vorsitzender

MUSIKVEREIN MENGEN



Einladung zur Generalversammlung

Zur Generalversammlung des Musikvereins Mengen e.V. am Freitag, 07. Februar 2014 um 19.30 Uhr, im Alemannensaal laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie Freunde und Förderer des Vereins recht herzlich ein.

Tagesordnung

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Totenehrung

TOP 3: Bericht der Protokollbuchführerin

TOP 4: Bericht des 1. Vorsitzenden

TOP 5: Ansprache des Dirigenten

TOP 6: Bericht der Jugendvertreterin

TOP 7: Bericht der Rechnerin

TOP 8: Bericht der Kassenprüfer

TOP 9: Entlastung für den Gesamtvorstand

TOP 10: Neuwahlen für den 1. Vorsitzenden, Schriftführer,

2 Beisitzer

TOP 11: Anträge / Verschiedenes

TOP 12: Grußworte der Gäste

Anträge für die Tagesordnung müssen nach der Vereinssatzung spätestens 8 Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Thomas Bockstahler, Dietenbachstraße 2, 79114 Freiburg, schriftlich eingereicht werden.

Generalversammlung der Jungmusiker

Am vergangen Freitag fand die Generalversammlung der Jungmusiker mit Wahl des Jugendvertreters statt.

Zu Beginn wurden alle Anwesenden von der Jugendvertreterin Carina Bednarek begrüßt, anschließend machte man sich gemeinsam Gedanken über Ausflüge im kommenden Jahr. Als nächster Punkt stand die Wahl des neuen Jugendvertreters an: Carina Bednarek, die dieses Amt in den letzten zwei Jahren ausgeübt hatte, gibt es an die jüngere Generation ab. Als Nachfolgerin wurde Christina Stedtler gewählt. Zur Unterstützung wählten wir noch zwei Stellvertreter, diese sind Lena Giese und Johanna Fink. Der Abend wurde mit einem gemeinsamen Spaghettti-Essen beendet.

Wir bedanken uns bei Carina für ihre Arbeit und ihr Engagement in den letzten Jahren und wünschen den Neugewählten viel Spaß bei Ihrer neuen Aufgabe.



Ihr Musikverein Mengen

SPORTCLUB MENGEN E.V.



Termine:

Montag, den 03. Februar 2014

Aktive 19.00 Uhr Training Vorbereitung Rückrunde

Dienstag, den 04. Februar 2014 Boule 18.30 Uhr Boule Mittwoch, den 05. Februar 2014 AH 19.15 Uhr Training

Aktive 19.30 Uhr Vorbereitungsspiel SV Gündlingen – SC

Mengen

Donnerstag, den 06. Februar 2014 Boule 18.30 Uhr Boule Freitag, den 07. Februar 2014

Aktive 19.00 Uhr Training Vorbereitung Rückrunde

Homepage:

im Netz unter http://www-sc-mengen.de

Clubheim:

Unser Clubheim ist bei Spiel- und Trainingsbetrieb täglich (außer Montag) geöffnet.

Während der Öffnungszeiten können alle Bundesliga-, Champions- und Europa-League-Spiele angeschaut werden.

TURNVEREIN MENGEN E.V.



Badminton für Jugendliche

ab 10 – 18 Jahre Komm einfach vorbei, schnupper mal rein Schläger für Probespiel sind vorhanden Hallenschuhe und Trinken mitbringen Dienstag 18:30 – 20:00 Uhr In der Turnhalle Mengen



TURNVEREIN WOLFENWEILER-SCHALLSTADT



Bodyfit

am Vormittag

Wir trainieren auf fetzige Musik zur

Verbesserung der Ausdauer und Koordination.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, insbesondere die Kräftigung der sogenannten "Problemzonen" und der Stützmuskulatur.

Dehnung und Entspannung runden

die Bodyfitstunde ab.

Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:

freitags ab dem 07.02.2014

15 x 60 Minuten

von 8.15 bis 9.15 Uhr

im Spiegelsaal des TV Wolfenweiler-Schallstadt, Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:

EUR 32,00 für Mitglieder EUR 65,00 für Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung bei:

Stephanie Weyel, O7664- 4025567 oder per Email an pilates2013@web.de

www.tv-wolfenweiler-schallstadt.de

Pilates

Einsteiger und Wiedereinsteiger

am Vormittag

Mit dem ganzheitlichen Trainingskonzept von Joseph Pilates wird der Körper gekräftigt und gedehnt, um die Beweglichkeit, Kraft und Körperhaltung zu verbessern, die Körperwahrnehmung zu schulen.

Präzise Übungsausführung und bewusste Atmung erhöhen die Leistungs- und

Entspannungsfähigkeit.

Kontrollierte Bewegungen

bringen Körper und Geist in Einklang.

Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:

freitags ab dem 07.02.2014

15 x 60 Minuten

von 9.30 bis 10.30 Uhr

im Spiegelsaal des TV Wolfenweiler-Schallstadt, Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:

EUR 32,00 für Mitglieder EUR 65,00 für Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung:

Stephanie Weyel,

Bodyfit

Wir trainieren auf fetzige Musik zur

Verbesserung der Ausdauer und Koordination.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining, insbesondere die Kräftigung der sogenannten "Problemzonen" und der Stützmuskulatur.

Dehnung und Entspannung runden die Bodyfitstunde ab.

Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:

donnerstags ab dem 13.02.2014

15 x 75 Minuten

von 19.30 bis 20.45 Uhr

im Spiegelsaal des TV Wolfenweiler-Schallstadt, Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:

EUR 40,00 für Mitglieder EUR 80,00 für Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung bei:

Christiane Schmid, 07664-600866 oder per Email an chrisischmid@web.de

Mach mit, bleib fit! Bewegung am Vormittag

Bewegung mit Musik als hervorragendes Ganzkörpertraining zur Verbesserung der Muskelkraft, der allgemeinen Ausdauer, Flexibilität und Koordination.

Dehnung und Entspannung runden die Kursstunde ab.

Krankenkassenzuschuss für diesen Kurs möglich.

Wann und wo:

dienstags ab dem 11.02.2014

18 x 75 Minuten

von 8:30 bis 9.45 Uhr

in der Turnhalle Schallstadt, Mooswaldstraße 15

Kursgebühr:

EUR 48,00 für Mitglieder EUR 96,00 für Nichtmitglieder

Infos und Anmeldung:

Christiane Schmid, 07664-600866 oder per Email an chrisischmid@web.de

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

www.primo-stockach.de

PreislistenAnsprechpartnerAngebote

Liebe Theaterfreunde,

aufgrund gesetzlicher Bestimmungen darf die Turnhalle des TV bei Veranstaltungen nur noch mit bis zu 199 Sitzplätzen bestuhlt werden.

Damit sich alle Interessierten das Stück ansehen können, wird das Lustspiel "Das darf doch nicht wahr sein" an drei Terminen (21, 22, und 23.02) aufgeführt.

ab 25.01.2014 Kartenvorverkauf

Um die Besucherzahlen besser planen zu können, erfolgt der Kartenverkauf ab dem 25.01.2014 über folgende Vorverkaufsstellen:

- Fam. Stork
- auf dem Wochenmarkt am alten Sportplatz
- Batzenberg Apotheke, Inh. Christoph Preuss
- Müller Blumen und Garten GmbH

Bitte beachten Sie, dass die Eintrittskarten auf einen Abend festgelegt sind, die Platzwahl jedoch weiterhin frei ist.

Der TV sorgt wieder für Ihr leibliches Wohl.

www.tv-wolfenweiler-schallstadt.de



Letzte ZUMBA SCHNUPPER-Stunde

Wann: Dienstag 04.02.2014

18.00 - 19.00 Uhr

Wo: Spiegelsaal in der Turnvereinhalle,

Mooswaldstr. 15

Kursgebühr: EUR 2,00 für Mitglieder,

EUR 5,00 für Nichtmitglieder

ist bar zu bezahlen!

Schnuppertermine. Anmeldung und Infos bei:

Sabine Kaiser, Tel: 0160-97048549 oder per

Email an: sbinekaiser@gmail.com

Tischtennis-Ergebnisse

per 27.01.2014

Herren

TV Schallstadt I – TV Pfaffenweiler II 9:3 Wieder Tabellenführer, aber jetzt kommen die dicksten Brocken!

Ein Pflichtsieg, der allerdings auch nie in Gefahr war. **Stefan Lupberger** und **Michael Kaltenbach** blieben im Einzel und Doppel ungeschlagen.

Die Punkte für Schallstadt:

Doppel: Lupberger/Meier T. u. Kaltenbach/

Meier A. je 1x

Einzel: Lupberger u. Kaltenbach je 2x, Kabis,

Meier T. u. Meier A je 1x

SB Sonnland III - TV Schallstadt II 9:2

Ein nicht unerwarteter, klarer Sieg der Gastgeber. Das Doppel **Peter Lupberger/Frank Blöhbaum** und **Hassan Celik** im Einzel holten die Punkte für Schallstadt.

Vereinsmeisterschaften 2013

Mit etwas Verspätung und daher auch nur noch verkürzt, soll doch noch auf unsere Vereinsmeisterschaft eingegangen werden, die bereits am 30.11.2013 stattfand.

Einzel

Bis ins Finale zwischen **Stefan Lupberger** und **Jürgen Kabis** gab es eigentlich keine einschneidenden Überraschungen. Wer jetzt aber geglaubt hatte, unsere langjährige Nr. 1 Stefan, der in den vorangegangenen 7 Spielen erst 2 Sätze abgegeben hatte, würde auch endlich mal Einzel-Vereinsmeister werden, hatte die Konditions- und Willensstärke des Titelverteidigers unterschätzt. Mit einem klaren 3:0 wurde **Jürgen Kabis** erneut Einzelmeister und machte sich damit ein schönes Geschenk zum 14 Tage später anstehenden 50. Geburtstag. Dritter wurde **Michael Kaltenbach** nach einem 3:2 –Erfolg gegen **Jörn Rathje.**

Doppel

Im Endspiel standen hier die Paarungen Michael Kaltenbach/Peter Lupberger gegen Jürgen Kabis/Jörn Rathje. Die klaren Papierform – Favoriten Jürgen/Jörn, die in der Vorrunde schon ihre Endspielgegner souverän mit 3:0 besiegt hatten, gerieten in dieser entscheidenden Phase unerwartet ins Schleudern. So heißen die Doppelvereinsmeister 2013 nach einem deutlichen 3:0 Erfolg Michael Kaltenbach/Peter Lupberger. Herzlichen Glückwunsch!

Im kleinen Finale um den 3. Platz siegten **Andi Meier/Frank Blöhbaum** gegen **Klaus Arnold/Helmut Günter.**

PARTEIEN/WÄHLERVEREINIGUNGEN

SPD

SPD Ortsverein Batzenberg

Der Ortsverein Batzenberg lädt zur öffentlichen Mitgliederversammlung am

10.02.2014 um 20:00 Uhr

im Gasthaus Ochsen in Schallstadt ein.

Tagesordnung:

- Aufstellung der Kandidaten für die Gemeinderatswahl
- Wahl der Kandidaten für die Gemeinderatswahl
- Weitere Planungen für die Kommunal- und Kreistagswahl
- 4. Verschiedenes

Jeder Interessierte ist willkommen!

Weitere Informationen zum Ortsverein Batzenberg finden Sie auf unserer Internetseite: www.spd-batzenberg.de

Für den Vorstand Daniel Henschelmann

SONSTIGES

Bürgerforum Mengen

Am Samstag, 25. Januar 2014 wurde vom Bürgerforum Mengen zum "Dorfcafe" in der Begegnungsstätte für Jung und Alt, im Feuerwehrhaus eingeladen.

Die Projektgruppe "Dorfmitte" hat sich in der Vorbereitung viele Gedanken zur Gestaltung dieses Nachmittags gemacht und war gespannt, wie dieses Angebot des Bürgerforums angenommen wird. Die Freude der Organisatoren war groß als sich ab 14.30 Uhr der Raum bei der Feuerwehr recht schnell füllte, schon nach kurzer Zeit haben über 50 Mitbürgerinnen und Mitbürger in bunter Mischung an den liebevoll gedeckten Tischen einen Platz gefunden und genossen den von den Mitgliedern der Projektgruppe selbstgebackenen Kuchen und dazu eine gute Tasse Kaffee. Aus dem ursprünglichen Gedanken einen Spielenachmittag für Jung und Alt zu organisieren war die Idee entstanden mit dem "Dorfcafe" das Kennenlernen zu fördern, Gedanken und Erinnerungen auszutauschen, Anregungen für neue Ideen aufzunehmen oder einfach nur in gemütlicher Runde die Gelegenheit für Gespräche zu nutzen, ein Spieleangebot war natürlich auch mit dabei.

Die Angebote wurden rege angenommen, ob Spiele mit den Jüngsten zusammen mit den Älteren, oder Diskussionen und Gespräche zwischen "Neubürgern" und "Ureinwohnern", unterhaltsame Gespräche zwischen Nachbarn, Vereinsmitgliedern oder Leuten die sich einfach schon lange nicht mehr gesehen haben, der Geräuschpegel zeigte, daß es viel zu erzählen gab und daß das Angebot des "Dorfcafes" wirklich den Bedarf getroffen hat. Wie wichtig und wie schön solche Möglichkeiten zur Begegnung sind zeigte auch die zahlreiche Nachfrage nach dem nächsten Termin für das "Dorfcafe". Die Projektgruppe hat ein weiteres "Dorfcafe" bereits in der Planung, ein Termin dafür steht aber noch nicht fest, der überwältigende Erfolg dieser ersten Veranstaltung wird aber sicher auf die Terminplanung großen Einfluss haben.

Ein ganz herzliches "Dankeschön" gilt allen mitwirkenden Organisatoren der Projektgruppe für die Vorbereitung, das Kuchen backen und besonders für das gute Gelingen dieses Nachmittags, dieser Dank wurde auch von vielen Gästen dieses Nachmittags zum Ausdruck gebracht bevor sie gegen Abend gut gelaunt nach Hause gingen. Ein herzlicher Dank auch an die Feuerwehr und dort besonders an Helmut Schäfer der das Bürgerforum besonders gut unterstützt hat. Ein Dank auch an die Gemeinde Schallstadt und Bürgermeister Czybulka für die Überlassung des Raums der Begegnungsstätte bei der Feuerwehr.

Zusammen mit vielen Gästen des "Dorfcafes" freut sich auch das Bürgerforum auf die nächste Veranstaltung und hofft, daß die Organisatoren der Projektgruppe dort wieder zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger in geselliger Runde begrüßen kann.



rege Unterhaltung an allen Tischen



Spiele und Unterhaltung auch für die Jüngsten



frohgelaunte Unterhaltung bei den Damen des **Frauenchores**

Musisches Zentrum Ebringen e.V.

Infos und Termine:

• Die neuen Kurse der Musikalischen Spielwiese (musikalische Früherziehung für 3-6jährige) beginnen am 17. & 18. Februar 2014 und dauern 13 Stunden bis zum 2. & 3. Juni 2014 (außer den Fastnacht- und Osterferien). Sie finden immer Montag -und Dienstagnachmittag in der Schönbergschule in Ebringen statt.

Anmeldeschluss: 07.Februar 2014

• Vorankündigung: Vom 28. März bis 30. März 2014 veranstalten wir in der Schönbergschule Ebringen wieder ein Bandworkshopwochenende mit Abschlusskonzert.

Eine Anmeldung ist ab sofort unter www.mz-ebringen.de möglich. Info und Anmeldung unter 07664/7860 oder www.mz-ebringen.de

Bürgermeisteramt 79241 Ihringen

Stellenanzeige

Für den Kindergarten St. Josef im Ortsteil Wasenweiler sucht die Gemeinde Ihringen zum sofortigen Eintritt, zunächst befristet bis 31. Juli 2014, (mit der Option auf Verlängerung)

eine/n Erzieher/in (100%).

Wir erwarten gruppenübergreifendes Arbeiten, Leistungsbereitschaft und Engagement für die Arbeit mit Kindern, Bereitschaft zur Teamarbeit und zu eigenverantwortlicher Projektarbeit. Aufgeschlossenheit, sicheres und vertrauensbildendes Auftreten, Erkennen von Problemsituationen und situationsangemessenes Reagieren setzen wir voraus.

Wenn Sie Interesse haben, in einem angenehmen Arbeitsumfeld tätig zu sein, dann bewerben Sie sich bitte bis spätestens 10.02.2014 beim Bürgermeisteramt Ihringen, Bachenstr. 42, 79241 Ihringen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Meier, Tel. 07668/7108-22 gerne zur Verfügung.



Folgende Stellen sind zu besetzen:

Stellvertretende/r Abteilungsleiter/in

der Abteilung Jugend / Soziales

Sachbearbeiter/in

für die Geschäftsstelle des Gemeinderates (in Teilzeit, 80 %)

Die ausführlichen Stellenangebote finden Sie auf unserer Homepage!



Kontakt: Stact Bad Krozinger, Ableilung Innen eitung, www.bad-krozingen.de Basler Straße 30, 79189 Bad Krozingen Tel.: 076337407 117

Munzinger Frauen auf der Suche nach Männern!

Keine Angst-wir wollen nicht heiraten.

Wir erhoffen uns Unterstützung für einen Chorauftritt im Oktober. Unser Repertoire umfasst Lieder

von ca. 1500 bis zu den Beatles-ein tolles Programm! Haben sie Lust auf einen musikalischen Sommer? Dann kommen Sie dienstags um 20 Uhr in den Rathaussaal Munzingen. Info: Hartmut Engelke Tel. 3247

Gemischter Chor Munzingen

Burnout im Paradies

Geschichten also, aus dem prallen Leben!

Traber's Geschichten sind so wahr, sein Empfinden so echt, dass einem eigentlich gar nicht zum Lachen zumute sein dürfte. Das Gegenteil aber ist der Fall, weil er es versteht seinen Witz mitten in die Wahrheit zu legen.....(Jury bei der Preisverleihung der St. Ingberter Pfanne)

Donnerstag, 20.02.2014 im bolando Dorfgasthaus in Bollschweil, um 20:30 Uhr

Eintrittspreise:

Abendkasse: 12 EUR ermäßigt 10 EUR Vorverkauf: 10 EUR ermäßigt 8 EUR

Der ermäßigte Preis gilt für Schüler, Azubis und Studenten. Der Vorverkauf beginnt jeweils am Abend der vorherigen Veranstaltung.

bolando Dorfgasthaus, Leimbachweg 1, 79283 Bollschweil Reservierung: www.bolando.de/kulturverein

Lernen um zu leiten

Fachschule für Organisation und Führung Schwerpunkt: Sozialwesen

Die Merian-Schule bietet ab September 2014 den Ausbildungsgang zur/zum Staatlich geprüften Fachwirtin / Fachwirt für Organisation und Führung mit Schwerpunkt Sozialwesen an.

Die Ausbildung wendet sich insbesondere an die Fachkräfte in der Sozialpädagogik, Alten- u. Krankenpflege, sowie an hauswirtschaftliche Betriebsleitungen.

Zielder Ausbildung ist, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus sozialen Einrichtungen für die Wahrnehmung von Leitungsfunktionen zu befähigen.

Die Ausbildungsdauer beträgt 2 Jahre. Der Unterricht findet immer mittwochs von 14.30 Uhr bis 21.15 Uhr statt.

Das Schulgeld der Stadt Freiburg beträgt aktuell 162,00 € pro Schuljahr.

Am Donnerstag, 20. Februar 2014 findet um 19.30 Uhr in der Merian-Schule eine Veranstaltung statt, in der ausführlich über das Fachschulangebot informiert wird.

Nähere Auskünfte erteilt die Merian-Schule, Rheinstr. 3, 79104 Freiburg,

Tel. (07 61)201-7781 od. -7217;

Email: merian@freiburger-schulen.bwl.de

SchwarzwaldvereinFreiburg-Hohbühl

09. Febr. "Durch den Winterwald"

Caritashaus(1250m)-Raimartihof(1108m)

Kunzenmoos(920m)-Bärental(967m), Treff: 9 Uhr, Hbf, Zug Seebrugg, gebahnte Wege, Auf-/Abstieg: 70m/340m, Gehzeit: 3Std/8km, mittel, Einkehr: ja, Rucksackverpflegung: ja, Führung:

Gerda Just, Tel: 07633/16971

"Anmeldung Langlauftour" (am 15. 02.) bei Führung: Uli Kümmerle, Tel. 0761/2147830,

pukuemmerle@arcor.de

12. Febr. (Mittwoch)

(Sonntag)

"Besondere Mittwochswanderung",

leichte Wanderung mit Besichtigung/Führung im Wasserkraftwerk Rheinfelden. Rheinfelden -Rheinuferweg-Stauwehr-Kraftwerk-Uferweg (Schweizer Seite)-Rheinfelden, Treff: 9,45 Uhr, Hbf, Halle, Bahnfahrt mit Regio-Karte/Gruppenkarte RVL, besorgt die Wanderführerin, Kraftwerkführung kostenlos, Aufstieg: 20m (Stufen), Gehzeit: 3Std/8,5km, leicht, Einkehr: nein, Rucksackverflegung: ja, Verbindliche Anmeldung bis 7. Feb., Organisation/Information: Gerda Just, Tel. 07633/16971 und Hildegard Buchholz, Tel. 0761/493057, Mobil: 01757314055

Gäste sind herzlich willkommen

